

Vertauschte Rollen!

Deutsche Meisterschaften in Berlin

Ein Bericht von Benjamin Haag

Ungewohnt kommt die Rolle für Lasse Becker (17) und Felix Köhler (14) bei den Deutschen Meisterschaften vom 2. bis 4. März in Berlin daher. Denn die beiden Akteure der TSG Kaiserslautern sind nicht wie gewohnt in der Favoritenrolle.



Sie sind diesmal in einem Feld mit dem neuen Weltranglistenersten und dem elffachen deutschen Meister Timo Boll nur die Außenseiter. Beide versuchen bei den nationalen Meisterschaften erstmalig ihr Glück. In der

Vorrunde trifft Lasse Becker auf Nico Christ (TV 1879 Hilpolstein), Marius Hagemann (TTS Borsum) und Frederik Spreckelsen vom TSV Schwarzenbek. Der 14-jährige Felix Köhler wird es in der Vorrunde mit Daniel Halcour (ASV Einigkeit Süchteln), Patrick Decker (TTS Borsum) und Sven Hennig (FT V. 1844 Freiburg) zu tun haben.

Im Doppel treten die beiden PTTV-Akteure gemeinsam an, haben dort ebenfalls die Außenseiterrolle inne.

Für die beiden Jungspunde gilt es bei den ersten deutschen Meisterschaften Erfahrungen zu sammeln. Es werden sicherlich nicht die letzten Meisterschaften für die beiden sein. Denn Becker und Köhler steht, wenn sich beide wie zuletzt weiterentwickeln, eine gute Zukunft bevor.